

COMPACT DISC 1

The Five Psalm Cantatas

Psalm 42 'Wie der Hirsch schreit' Op.42

CORO

- 1 Wie der Hirsch schreit nach frischem Wasser, so schreit meine Seele, Gott zu dir.

ARIA

- 2 Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gotte. Wenn werde ich dahin kommen,
dass ich Gottes Angesicht schaue?

RECITATIVO/ARIA

- 3 Meine Tränen sind meine Speise Tag und Nacht, weil man täglich zu mir sagt: Wo ist nun dein Gott?
Wenn ich des inne werde, so schütte ich mein Herz aus bei mir selbst.
Denn ich wollte gern hingehen mit dem Haufen und mit ihnen wallen zum Hause Gottes, mit Frohlocken und mit Danken unter dem Haufen, die da feiern.

CORO

- 4 Was betrübst du dich, meine Seele, und bist so unruhig in mir?
Harre auf Gott!
Denn ich werde ihm noch danken,
dass er mir hilft mit seinem Angesicht.

RECITATIVO

- 5 Mein Gott, betrübt ist meine Seele in mir, darum gedenke ich an dich!
Deine Fluten rauschen daher, dass hier eine Tiefe und dort eine Tiefe brausen;
alle deine Wasserwogen und Wellen geh'n über mich.

QUINTETTO

- 6 Der Herr hat des Tages verheißen seine Güte, und des Nachts singe ich zu ihm und bete zu dem Gotte meines Lebens.
Mein Gott, betrübt ist meine Seele in mir, warum hast du meiner vergessen?
Warum muß ich so traurig geh'n, wenn mein Feind mich drängt.

SCHLUSSCHOR

- 7 Was betrübst du dich, meine Seele, und bist so unruhig in mir?
Harre auf Gott! Denn ich werde ihm noch danken, dass er meines Angesichts Hilfe und mein Gott ist.
Preis sei dem Herrn, dem Gott Israels, von nun an bis in Ewigkeit!

8–12 Psalm 95 'Kommt, laßt uns anbeten' Op.46

Kommt, lasst uns anbeten und knien vor dem Herrn, und niederfallen vor ihm, der uns gemacht hat.
Denn er ist unser Gott
und wir das Volk seiner Weide und Schafe seiner Hand.

13–16 Psalm 98 'Singet dem Herrn' Op.91

Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder.
Er sieget mit seiner Rechten und mit seinem heiligen Arm.

Der Herr lässt sein Heil verkündigen;
vor den Völkern lässt er seine Gerechtigkeit offenbaren. Er gedenket an seine Gnade

und Wahrheit dem Hause Israel. Aller Welt Enden sehn das Heil unsers Gottes.

Jauchzet dem Herrn alle Welt. Lobet den Herrn mit Harfen!

Mit Trompeten und Posaunen jauchzt vor dem Herrn, dem Könige!

Lobet den Herrn mit Harfen, mit Harfen und mit Psalmen!

Jauchzet vor dem Herrn, dem Könige!

Das Meer brause und was darinnen ist, der Erdboden und die darauf wohnen.

Die Wasserströme frohlocken und alle Berge seien fröhlich vor dem Herrn;

denn er kommt, das Erdreich zu richten. Er wird den Erdkreis richten mit Gerechtigkeit, und die Völker mit Recht. Denn er kommt zu richten das Erdenreich.

17–20 Psalm 114 'Da Israel aus Ägypten zog' Op.51

Da Israel aus Ägypten zog, das Haus Jakobs aus dem fremden Lande, da ward Juda sein Heiligtum, Israel seine Herrschaft.

Das Meer sah und floh, der Jordan wandte sich zurück. Die Berge hüpfen wie die Lämmer, die Hügel wie die jungen Schafe.

Was war dir, du Meer, dass du flohest, und du Jordan, dass du dich zurückwandtest? Ihr Berge, dass ihr hüpfet wie die Lämmer, ihr Hügel, wie die jungen Schafe?

Vor dem Herrn bebte die Erde, vor dem Gotte Jakobs, der den Fels wandelte in Wassersee und die Steine in Wasserbrunnen.

Da Israel aus Ägypten zog, das Haus Jakobs aus dem fremden Lande,
da ward Juda sein Heiligtum, Israel seine Herrschaft.

Halleluja! Singet dem Herrn in Ewigkeit.

21–24 Psalm 115 'Non nobis Domine' Op.31

Nicht unserm Namen, Herr, nur deinem geheiligten Namen sei Ehr gebracht.

Lass deine Gnad und Herrlichkeit und Wahrheit uns umleuchten,

lass nicht die Heiden sprechen, wo ist die Macht ihres Gottes?

Im Himmel wohnet unser Gott, er schafft alles, was er will.

PERFORMERS

Psalm 42

+ Psalm 95

* Psalms 114/5

Choir

Soprano:

Julie Barron#, Anja Bittner, Judith Erb*+, Marietta Fischesser, Heike Heilmann*+, Anne-Kathrin Herzog, Katharina Hirsch, Natalie Kopp, Barbara Mehr, Tonja Pölitze#, Beatrice Rüttsche-Ott, Martha Schmidt#, Almut Stümke#, Birgit Wegemann

Alto:

Tanja Bauer, Anne Bierwirth*+, Veronique Espitalier, Dorothee Gloger, Veronika Jensovská, Gudrun Köllner*+, Alena Leja, Birgit Meyer*+, Barbara Werner*+

Tenor:

Christoph Hassler*+, Jörg M. Krause, Dan Martin*+, Gerhard Nennemann, Wilfried Rombach, Daniel Schreiber*+, Jörg Schweinbenz, Rochus Triebs, Thomas Vogel+*, Jens Weiß+*

Bass:

Manfred Bittner, Freddy Diehl#, Christof Fischesser, Jens Fischesser*+, Stephan Hess, Philip Niederberger*#, Joachim Rösler, Marcus Stäbler*+, Thomas Walter*+

SOLOISTS**Psalm 42 (track 6)**

Isabell Müller-Cant, Soprano
Daniel Sans, Tenor I
Gerhard Nennemann, Tenor II
Manfred Bittner, Bass I
Christof Fischesser, Bass II

Psalm 95

Soprano: Isabell Müller-Cant
Soprano: Petra Labitzke
Daniel Sans, Tenor

Psalm 115

Soprano: Annemarie Kremer, Sopran
Daniel Sans, Tenor
Manfred Bittner, Bass

CHAMBER CHOIR OF EUROPE**WÜRTEMBERGISCHE PHILHARMONIE**

REUTLINGEN NICOL MATT conductor

COMPACT DISC 2**The 8 Chorale Cantatas****Cantata No.1: 'Ach Gott, vom Himmel sieh darein'****CORO**

- 1 Ach Gott, vom Himmel sieh darein und lass dich des erbarmen:
wie wenig sind der Heiligen dein, verlassen sind wir Armen!
Dein Wort nicht lässt haben wahr, der Glaub ist auch verloschen gar bei allen Menschenkindern. Sie lehren eitel falsche List, was eigen Witz erfindet;
ihr Herz nicht eines Sinnes ist, in Gottes Wort gegründet:
der wählet dies, der andre das.
Ach Gott, vom Himmel sieh darein.
Ach Gott! Sie trennen sich ohn alle Maß und gleißen schön von außen.
Gott woll ausrotten alle gar! die falschen Schein uns lehren, dazu ihr Zung stolz offenbar spricht:
„Trotz! Wer will' s uns wehren? Wir haben Recht und Macht allein; was wir setzen, das gilt gemein. Wer ist, der uns sollt meistern?“
Darum spricht Gott: „Ich muss auf sein, die Armen sind verstört,
ihr Seufzen dringt zu mir, ich hab ihr Klag erhöret. Mein heilsam Wort soll auf den Plan, getrost und frisch sie greifen an uns sein die Kraft der Armen.“

RECITATIVO

- 2 Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte.
Er handelt nicht mit uns nach unsern Sünden und vergilt uns nicht nach unsrer Missetat.
Denn so hoch der Himmel über der Erde ist, lasset er seine Gnade walten über die, so ihn fürchten.

ARIA

- 3 Das Silber durchs Feuer siebenmal bewährt wird lauter funden.
An Gottes Wort man warten soll, desgleichen alle Stunden.
Es will durchs Kreuz bewähret sein; da wird sein Kraft erkannt und Schein und leucht stark in die Lande.

CHORALE

- 4 Das wollst du, Gott, bewahren rein vor diesem argen G'schlechte
und lass uns dir befohlen sein, dass sich' s in uns nicht flechte.
Der gottlos Hauf umher sich findt, wo diese losen Leute sind in deinem Volk erhaben.

Cantata No.2: 'Christe, du Lamm Gottes'

- 5 Christe, du Lamm Gottes
der du trägst die Sünde der Welt, erbarm dich unser.
Christe, du Lamm Gottes
der du trägst die Sünde der Welt, erbarm dich unser.
Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünde der Welt,
gib uns deinen Frieden.

Cantata No.3: 'Jesu, meine Freude'

- 6 Jesu, meine Freude, meines Herzens Weide, Jesu, meine Zier.
Ach, wie lang, ach lange ist dem Herzen bange und verlangt nach dir!
Gottes Lamm, mein Bräutigam, außer dir soll mir auf Erden nichts sonst Liebbers werden. Jesu, meine Freude.

Cantata No.4: 'O Haupt voll Blut und Wunden'

- 7 O Haupt, voll Blut und Wunden, voll Schmerz und voller Hohn,
O Haupt, zum Spott gebunden mit einer Dornenkron,
o Haupt, sonst schön gekrönt mit höchster Ehr und Zier, jetzt aber höchst verhöhnet, begrüßet seist du mir!
- 8 Du, dessen Todeswunden die sündige Welt verhöhnt, den sie dafür gebunden, mit Schmach gekrönt!
Der Schmerzen litt und Plagen für mich am Kreuze hier, der meine Sünde getragen, begrüßet seist du mir!
- 9 Ich will hier bei dir stehen, verachte mich doch nicht; von dir will ich nicht gehen, wenn mir das Herz schon bricht,
wenn ich einst werd erblassen in letzter Todespein, alsdann will ich dich fassen und noch dein Eigen sein.
Amen!

Cantata No.5: 'Verleih uns Frieden'

- 10 Verleih' uns Frieden gnädiglich, Herr Gott, zu unser'n Zeiten,
Es ist doch ja kein Ander' nicht, Der für uns könnte streiten, Denn du, unser Gott alleine.

Cantata No.6: 'Vom Himmel hoch'**CORO**

- 11 Vom Himmel hoch, da komm ich her, ich bring euch gute neue Mär.
Der guten Mär bring ich so viel, davon ich sing' n und sagen will.

Euch ist ein Kindlein heut geborn von einer Jungfrau auserkorn,
ein Kindelein, so zart und fein,
das soll euer Freud und Wonne sein.

ARIA

- 12 Es ist der Herr Christ, unser Gott, der will euch führn aus aller Not. Er will euer Heiland selber sein, von allen Sünden machen rein.

CHORALE

- 13 Er bringt euch alle Seligkeit, die Gott der Vater hat bereit, dass ihr mit uns im Himmelreich sollt leben nun und ewiglich.

ARIA

- 14 Sei willekomm, du edler Gast,
den Sünder nicht verschmähet hast, und kommst ins Elend her zu mir, wie soll ich immer danken dir?
Und wär die Welt vielmal so weit, von Gold und Edelstein bereit,
so wär sie doch dir viel zu klein zu sein, ein kleines Wiegelein.

ARIOSO

- 15 Das also hat gefallen dir,
die Wahrheit anzuzeigen mir.
Wie alle Welt Macht, Ehr' und Gut
vor dir nichts gilt, nichts hilft noch tut.

SCHLUSSCHOR

- 16 Lob, Ehr sei Gott im höchsten Thron, der uns schenkt seinen ein'gen Sohn; des freuen sich der Engel Schar,
und singen uns solch neues Jahr.

Cantata No.7: 'Wer nur den lieben Gott lässt walten'

- 17 Mein Gott, du weißt am allerbesten das, was mir gut und nützlich sei.

Hinweg mit allem Menschenwesen, weg mit dem eigenen Gebäu.

Gib, Herr, dass ich auf dich nur bau und dir alleine ganz vertrau.

- 18 Wer nur den lieben Gott lässt walten und hoffet auf ihn alle Zeit,
den wird er wunderbar erhalten, in allem Kreuz und Traurigkeit.

Wer Gott, dem Allerhöchsten, traut, der hat auf keinen Sand gebaut.

- 19 Er kennt die rechten Freudenstunden, er weiß wohl, wann es nützlich sei;
wenn er uns nur hat treu erfunden und merket keine Heuchelei.

So kommt Gott, eh wir's uns versehn, und lässt uns viel Guts geschehn

- 20 Sing, bet und geh auf Gottes Wegen, verricht das deine nur getreu
und trau des Himmels reichem Segen, so wird er bei dir werden neu.

Denn welcher seine Zuversicht auf Gott setzt, den verlässt er nicht.

Cantata No.8: 'Wir glauben all an einen Gott'

- 21 Wir glauben all an einen Gott, Schöpfer Himmels und der Erden, der sich zum Vater geben hat,
dass wir seine Kinder werden. Er will uns allzeit ernähren,

Leib und Seel auch wohl bewahr'n, allem Unfall will er wehren,
kein Leid soll uns widerfahrn;
sorget für uns, hüt' und wacht,
es steht alles in seiner Macht.

- 22 Wir glauben auch an Jesum Christ, seinen Sohn und unsern Herren, der ewig bei dem Vater ist,
gleicher Gott von Macht und Ehren; von Maria, der Jungfrau, ist ein wahrer Mensch geboren durch den Heiligen Geist im Glauben;
für uns, die wir warn verloren, am Kreuz gestorben und vom Tod wieder auferstanden durch Gott.

- 23 Wir glauben an den Heiligen Geist, Gott mit Vater und dem Sohne,
der aller Schwachen Tröster heißt und mit Gaben zieret schöne
die ganze Christenheit auf Erden hält in einem Sinn gar eben;
hier alle Sünd vergeben werden; das Fleisch soll auch wieder leben.
Nach diesem Elend ist bereit
uns ein Leben in Ewigkeit. Amen.

- 24 Herr Gott, dich loben wir. Herr Gott, wir danken dir. Gott, Vater in Ewigkeit, ehret die Welt weit und breit.
All Engel und Himmels Heer und was dienet deiner Ehr
Auch Cherubim und Seraphim singen immer mit hoher Stimm
Heilig ist unser Gott. Der Herr Gott Zebaoth!

Dein göttlich Macht und Herrlichkeit Geht über Himmel und Erde weit. Der heiligen zwölf Boten Zahl

Und die Propheten allzumal,
der Märtyrer hält glänzend Heer, verherrlicht ewig deine Ehr
und deine heil'ge Christenheit rühmt dich auf Erden allezeit.

Dich, Gott Vater im höchsten Thron Deinen wahrhaft'gen, ein'gen Sohn, den heiligen Geist und Tröster wert mit rechtem Dienst sie lobt und ehrt.

Du König der Ehren Jesu Christ! Des Vaters ew'ger Sohn du bist! Hast Knechtgestalt genommen an,
das war der Kindschaft Recht empfahn. Du hast dem Tod zerstört sein' Macht, die Gläub'gen all' zum Himmel bracht. Du sitzest zur Rechten Gottes gleich
Mit aller Ehr in Vaters Reich. Ein Richter du zukünftig bist alles, tot und lebend ist.
Nun hilf uns, Herr, den Dienern dein, die durch dein Blut geworden rein.

Lass uns im Himmel haben Teil. Mit den Heil'gen am ew'gem Heil. Hilf deinem Volk, Herr, Jesu Christ!
Und segne, was dein Erbteil ist! Regier sie, Herr, zu aller Zeit! Und heb sie hoch in Ewigkeit.

Täglich, Gott, dich loben wir
Und ehr'n deinen Namen tätiglich
Behüt uns, o du treuer Gott, vor aller Sünd und Missetat.
Sei uns gnädig, Herr, unser Gott, sei uns gnädig in aller Not.
Zeig uns dein' Barmherzigkeit! Wie uns're Hoffnung zu dir steht. Auf dich hoffen wir, lieber Herr,
in Schanden lass uns nimmermehr. Amen.

PERFORMERS

Cantatas Nr. 5, 7, 8 · + Nr. 4, 6

* Herr Gott, dich loben wir

Soprano: Anja Bittner*, Judith Erb*, Beate Feuerstein-Weber, Marietta Fischesser, Svitlana Girba, Naomi Gundke, Heike Heilmann, Anne-Kathrin Herzog, Katharina Hirsch*, Barbara Mehr, Almut Stümke, Birgit Wegemann

Alto: Veronique Espitalier, Alena Leja, Makarie Matt, Birgit Meyer, Jochen Henrik Patscheke, Tanja Bauer*, Tina Reiche, Gabriele Wunderer

Tenor: Florian Cramer, Rolf Ehlers, Nils Giebelhausen, Thomas Gremmlerspacher, Jörg M. Krause, Dan Martin, Christoph Hassler*, Gerhard Nennemann, Daniel Schreiber, Rochus Trieb, Jörg Schweinbenz, Thomas Vogel*, Niels Weigelt, Jens Weiß

Bass: Manfred Bittner*, Christof Fischesser*, Jens Fischesser*, Stephan Hess, Joachim Höchbauer, Philip Niederberger, Joachim Rösler, Marcus Stäbler, Thomas Walter*

Soloists:

Ach Gott, vom Himmel

Raimund Spogis, Bariton

O Haupt voll Blut und Wunden

Raimund Spogis, Bariton

Vom Himmel hoch

Petra Labitzke, Sopran

Wer nur den lieben Gott lässt walten

Lydia Allert, Sopran

Herr Gott, dich loben wir Annemarie Kremer,

Sopran Gabriele Wunderer, Alt Daniel Sans,

Tenor Manfred Bittner, Bass

COMPACT DISC 3

Hymn, 3 Sacred Songs and Fugue Op.96

Hymn 'Lass, o Herr mich Hilfe finden'

- 1 Lass, o Herr, mich Hilfe finden, neig dich gnädig meinem Flehn,
willst gedenken du der Sünden, nimmermehr kann ich bestehn.

Soll mein Sorgen ewig dauern, sollen Feinde spotten mein?

Schwach und hilflos soll ich trauern und von dir vergessen sein?

Chorale: 'Deines Kind's Gebet erhöre'

- 2 Deines Kind's Gebet erhöre, Vater, schau auf mich herab; meinen Augen Licht gewähre, rette mich aus dunklem Grab.
Sonst verlacht der Feind mich Armen,
triumphiert in stolzer Pracht,
sonst verfolgt er ohn' Erbarmen und verspottet deine Macht.

Herr, wir trau'n auf deine Güte

- 3 Herr, wir trau'n auf deine Güte, die uns rettet wunderbar,
singen dir mit frommen Lieder, danken freudig immerdar.

Hymn: 'Hör mein Bitten'

- 5 Hör mein Bitten, Herr, neige dich zu mir, auf deines Kindes Stimme habe acht!
Ich bin allein;
Wer wird mir Tröster und Helfer sein? Ich irre ohne Pfad in dunkler Nacht.

Die Feinde, sie drohn und heben ihr Haupt:

„Wo ist nun der Retter, an den ihr geglaubt?“

Sie lästern dich täglich, sie stellen uns nach und halten die Frommen in Knechtschaft und Schmach.

Mich fasst des Todes Furcht bei ihrem Dräun!

Sie sind unzählige, ich bin allein;
mit meiner Kraft kann ich nicht widerstehn,
Herr, kämpfe du für mich, Gott, hör mein Flehn!

O könnt ich fliegen wie Tauben dahin, weit hinweg vor dem Feinde zu fliehn! In die Wüste eilt ich dann fort,
fände Ruhe am schattigen Ort.

Kyrie in D minor

- 6 Kyrie eleison, Christe eleison, Kyrie eleison.

7-15 Lauda Sion Op.73

Preise, Sion, den Regierer, deinen Retter,
deinen Führer, lobsing ihm mit Harfenton.
Singe Psalmen, singe Lieder,
Alle Lande, fallet nieder, sammelt euch um seinen Thron.

Ziel der Sehnsucht, Ziel des Strebens, Brot der Weihe,
Brot des Lebens unser Lied an diesem Tag.
Das zuerst in dieser Stunde, seine Jünger in der Runde, Er, der Herr, den Zwölfen brach.
Ziel der Sehnsucht, Brot der Weihe,
unser Lied an diesem Tag.

Schallt sein Lob mit vollen Chören, tuet kund mit allen Ehren dieses Tages Herrlichkeit.
Denn die festliche Zeit ist rückgekehrt,
wo das Heil des Mahles der Welt gewährt fort und fort in Ewigkeit.

In dem Glanz der neuen Zeiten, neuer Ordnung Herrlichkeiten
O sei der alte Bund zerstört, auf dass Altes werde neu, dass die Wahrheit werde frei,
Nacht in Licht sei nun verklärt. Was beim Mahl der Herr ersehen, das gebot er, sei geschehen zum Gedächtnis seines Heils.

Wir, zum Dienst des Herrn berufen, weih'n an des Altares Stufen,
Brot und Wein, Symbol des Heils. Seht, das Wort wird euch verkündet, wie das Brot als Fleisch sich findet, wie der Wein in Blut verkehrt.
Was kein Denken mag begreifen, muß der Glaube in uns reifen, wenn er göttlich sich verklärt.

In verschiedenen Gestalten
will geheim als Zeichen walten höchster Dinge Wesenheit.

Fleisch wird Speise, Blut verzehret, doch bleibt Christus unversehret unter beiderlei Gestalt.
Dem Empfänger wird's erteilet, ungetrennt, unzerteilt,
einig ganz, so wird es sein.

Sei es Einer, sei's die Menge, was auch er, was sie empfänge, kein's nimmt ganz das Ganze ein.
Nah'n die Guten, nah'n die Bösen, nimmer

gleichen Lohn sie lösen, Leben oder Tod ihr Teil.
Tod den Bösen, Glück den Frommen, so
verschieden, gleich genommen, schafft' s
Verderben, schafft es Heil.

Wenn das Opfer nun vollendet, ist gebrochen,
nicht gewendet das Symbol, was dir gespendet,
gläubig nimm das Wunder auf. Doch das Wesen
bleibt erhalten,
denn kein Wandeln, kein Gestalten löst des
Wesens Wesen auf.
Tod den Bösen, Glück den Frommen. Sieh der
Engel Himmelsspeise
Wird den Pilgern Brot zur Reise, Brot den
Kindern, ächte Speise, nicht zu niederm Brauch
bestimmt.

Guter Hirte, Trost den armen, Jesu wolle sich
erbarmen,
woll' uns weiden, woll' uns schonen, lass uns
mit den Deinen wohnen, mach' uns selig, mach'
uns reich.
Du, der Alles weißt und leitest, der die Zuflucht
uns bereitest,
lass uns eingeh'n, wenn wir sterben,
Mitgenossen, frohe Erben,
nimm uns auf ins Himmelreich. Amen!

Tu es Petrus

16 Tu es Petrus, et super hanc petram aedificabo
Ecclesiam.

PERFORMERS

Choir:

Hymne „Hör mein Bitten“, Kyrie in d, Tu es
Petrus · + Lauda Sion · * Hymne/Drei geistliche
Lieder und Fuge op. 96

Soprano:

Julie Barron+, Beate Feuerstein-Weber*,
Marietta Fischesser, Svitlana Girba*, Naomi
Grundke#*, Heike Heilmann#, Anne-Kathrin
Herzog#*, Barbara Mehr+*, Tonja Pölitz+,
Martha Schmidt+, Almut Stümke#+, Birgit
Wegemann

Alto:

Tanja Bauer+, Veronique Espitalier+*, Dorothee
Gloger+, Veronika Jensovska+, Alena Leja#+,
Makarie Matt, Birgit Meyer#*, Jochen Henrik
Patscheke#*, Tina Reiche, Gabriele Wunderer*

Tenor:

Florian Cramer, Rolf Ehlers, Nils Giebelhausen,
Thomas Gremmlspacher, Jörg M. Krause, Dan
Martin*, Gerhard
Nennemann+*, Wilfried Rombach+, Rochus
Trieb, Daniel Schreiber*, Jörg Schweinbenz#+,
Niels Weigelt, Jens Weiß*

Bass:

Manfred Bittner+, Freddy Diehl+, Christof
Fischesser+, Stephan Hess, Joachim
Höchbauer#*, Philip Niederberger, Joachim
Rösler, Marcus Stäbler#*

SOLOISTS

Hymne/Drei geistliche Lieder und Fuge

Eibe Möhlmann, Alt Hymne „Hör mein Bitten“
Lydia Allert, Sopran

Lauda Sion

Isabell Müller-Cant, Sopran
Eibe Möhlmann, Alt
Daniel Sans, Tenor
Philip Niederberger, Bass

COMPACT DISC 4

Magnificat

- 1 Magnificat anima mea dominum,
et exultavit spiritus meus in deo salutari meo.
 - 2 Quia respexit humilitatem ancillae suae ecce
enim ex hoc beatam me dicent omnes
generationes.
Quia fecit mihi magna, qui potens est, et
sanctum nomen eius.
 - 3 Et misericordia eius
a progenie in progenies timentibus eum.
 - 4 Fecit potentiam in brachio suo, dispersit
superbos mente cordis sui.
 - 5 Deposuit potentes de sede, et exaltavit humiles.
Esurientes implevit bonis, et divites dimisit
inanes.
Suscepit Israel, puerum suum recordatus
misericordiae suae,
Sicut locutus est ad patres nostros, et semini eius
in saecula.
 - 6 Gloria patri et gloria Filio et Spiritui Sancto!
 - 7 Sicut erat in principio et nunc et semper et in
saecula saeculorum. Amen.
-
- ##### Gloria (1822)
- 8 Gloria in excelsis Deo. Et in terra pax
hominibus bonae voluntatis.
 - 9 Laudamus te. Benedicimus te. Adoramus te.
Glorificamus te.
-
- 10 Gratias agimus tibi
propter magnam gloriam tuam.
 - 11 Domine Deus, rex coelestis, Deus Pater
omnipotens. Domine Fili unigenite,
Jesu Christe.
Agnus Dei, filius Patris,

12 Qui tollis peccata mundi, miserere nobis,
suscipe deprecationem nostram.

13 Quoniam tu solus sanctus, Tu solus Dominus,
tu solus altissimus, Jesu Christe.
Cum Sancto Spiritu
in gloria Dei Patris. Amen.

Six Anthems Op.79

Advent

14 Lasset uns frohlocken, es nahet der Heiland, den
Gott uns verheißet.
Der Name des Herrn sei gelobet in Ewigkeit.
Halleluja!

Weihnachten

15 Frohlocket, ihr Völker auf Erden, und preiset
Gott!
Der Heiland ist erschienen, den der Herr
verheißet. Er hat seine Gerechtigkeit der Welt
offenbart.
Halleluja!

Am Neujahrstage

16 Herr Gott, du bist unsre Zuflucht für und für.
Ehe denn die Berge worden,
und die Erde und die Welt erschaffen worden,
bist du Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Halleluja.

In der Passionszeit

17 Herr, gedenke nicht unsrer Übeltaten, und
erbarme dich unseres Elends.
Herr, der du unser Heiland bist, stehe uns bei,
erlöse uns und vergib uns unsere Sünden um der
Herrlichkeit deines Namens willen. Halleluja!

Am Karfreitag

18 Um unserer Sünden willen hat sich Christus erniedriget und ist gehorsam geworden bis zum Tode am Kreuze; darum hat Gott ihn erhöht und ihm einen Namen gegeben, der über alle Namen ist. Halleluja!

Am Himmelfahrtstage

19 Erhaben, o Herr, über alles Lob, über alle Herrlichkeit, herrschest du von Ewigkeit zu Ewigkeit. Halleluja!

PERFORMERS

Chor

Soprano: Julie Barron, Marietta Fischesser, Heike Heilmann, Katharina Hirsch, Martha Schmidt, Corinna Staschewski, Birgit Wegemann

Alto: Tanja Bauer, Veronika David Jensovská, Alena Leja, Birgit Meyer, Judith Ritter, Gabriele Wunderer

Tenor: Gerhard Hölzle, Dan Martin, Gerhard Nennemann, Christian Specht, Rochus Triebs, Jens Weiß

Bass: Manfred Bittner, Michael Häckel, Joachim Hermann, Joachim Höchbauer, Johannes Schendel, Wilhelm Schwinghammer

Soloists:

Nathalie Karl, Sopran Barbara Werner, Alt Robert Morvai, Tenor Manfred Bittner, Bass

COMPACT DISC 5

Hora est

1 Hora est, jam nos de somno surgere,
Et apertis oculis cordis surgere ad Christum
Quia lux vera est fulgens in coelo.

Ecce apparebit Dominus super nubem
Candidam et cum eo sanctorum millia.

Ave Maria

3 Ave Maria, gratia plena, Dominus tecum;
Benedicta tu in mulieribus, et benedictus fructus
ventris tui, Jesus. Sancta Maria, Mater Dei, ora
pro nobis peccatoribus, nunc et in hora mortis
nostrae.

Te Deum à 8

2/4 Te Deum laudamus, te Deum confitemur
5 Te aeternum patrem omnes terra veneratur te.
6 Tibi omnes Angeli, tibi coeli et universae
potestates;
7 Tibi Cherubim et Seraphim incessabili voce
proclamant: »Sanctus, Dominus Deus Sabaoth
Pleni sunt coeli et terrae majestatis gloriae tuae.«
8 Te gloriosus Apostolorum chorus;
te Prophetarum laudabilis numerus
Te martyrum candidatus laudat exercitus Te per
orbem terrarum sancta confitetur ecclesia.
9 Patrem immensae majestatis, Sanctum quoque
Paraclitum Spiritum. Venerandum tuum verum et
unicum Filium
sanctrum paraclitum spiritum, patrem immensae
majestatis.
10 Tu, rex gloriae, Christe, tu Patris sempiternus es
Filius, Jesus Christe.

11 Te ergo quaesumus tuis famulis subveni, Quos
pretioso Sanguine redemisti

12 Salvum fac populum tuum, Domine.

Et rege eos, et extolle illos usque in aeternum.

13 Per singulos dies benedicimus te
et laudamus nomen tuum in saeculum saeculi.

14 Dignare, Domine,
die isto sine peccato nos custodire
Miserere nostri, Domine.

15 Fiat misericordia tua, Domine, super
nos, quemadmodum speravimus in te
In te speravi, Domine; non confundar in
aeternum. Amen.

Te deum laudamus.

In te Domine, Speravi:

non confundar in aeternum.

Die deutsche Liturgie

Kyrie in A

16 Kyrie eleison, Christe eleison, Kyrie, eleison.

Gloria 'Ehre sei Gott in der Höhe'

17 Und Frieden auf Erden und den Menschen ein
Wohlgefallen!

Wir loben dich, wir beneiden dich, wir beten
dich an, wir preisen dich,
wir sagen dir Dank um deiner großen
Herrlichkeit willen.

Herr Gott! Himmlischer König! Allmächtiger
Vater!

Herr, du ein geborgener Sohn, Jesus
Christus,

Herr, Gott, du Lamm Gottes, Sohn des
Vaters! Erbarme dich unser!

Der du die Sünden der Welt trägst, nimm an
unserer Gebet!

Der du sitzt zur Rechten des Vaters, erbarme
dich unser!

Denn du allein bist heilig, denn du allein bist
der Herr,
du allein bist der Allerhöchste, Jesus
Christus,
mit dem heiligen Geist in der Herrlichkeit
Gottes, des Vaters. Amen!

Sanctus 'Heilig, heilig, heilig'

18 Heilig, heilig, heilig, ist Gott, der Herr Zebaoth!
Alle Lande sind seiner Ehre voll. Hosiana in der
Höh!
Gelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn!
Hosiana in der Höh!

PERFORMERS (Die deutsche Liturgie)

Choir

Soprano: Julie Barron, Marietta Fischesser,
Heike Heilmann, Katharina Hirsch, Martha
Schmidt, Corinna Staschewski, Birgit Wegemann

Alto: Tanja Bauer, Veronika David Jensovská,
Alena Leja, Birgit Meyer, Judith Ritter, Gabriele
Wunderer

Tenor: Gerhard Hölzle, Dan Martin, Gerhard
Nennemann, Christian Specht, Rochus Triebs,
Jens Weiß

Bass: Manfred Bittner, Michael Häckel, Joachim
Hermann, Joachim Höchbauer, Johannes
Schendel, Wilhelm Schwinghammer

Soloists

Soprano: Birgit Wegemann

Alto: Birgit Meyer

Tenor: Gerhard Nennemann

Bass: Manfred Bittner

COMPACT DISC 6

3 Kirchenmusiken Op.23

1-6 Aus tiefer Not schrei ich zu dir

Aus tiefer Not schrei ich zu dir, Herr Gott,
erhör mein Rufen; dein gnädig Ohren kehr
zu mir und meiner Bitt sie öffne!

Denn so du willst das sehen an, was Sünd
und Unrecht ist getan, wer kann, Herr, vor
dir bleiben?

Bei dir gilt nichts denn Gnad und Gunst, die
Sünde zu vergeben;

es ist doch unser Tun umsonst auch in dem
besten Leben.

Vor dir niemand sich rühmen kann; des
muss dich fürchten jedermann und deiner
Gnade leben.

Darum auf Gott will hoffen ich, auf mein
Verdienst nicht bauen; auf ihn mein Herz
soll lassen sich und seiner Güte trauen,
die ist mein Trost und treuer Hort, des will
ich allezeit harren.

Und ob es währt bis in die Nacht und wieder
an den Morgen,
doch soll mein Herz an Gottes Macht
verzweifeln nicht, noch sorgen.
So tu Israel rechter Art,
der aus dem Geist erzeuget ward und seines
Gotts erharre.

Ob bei uns ist der Sünden viel, bei Gott ist
viel mehr Gnade,
sein Hand zu helfen hat kein Ziel, wie groß
auch sei der Schade.

Er ist allein der gute Hirt, der Israel erlösen
wird aus seinen Sünden allen.

Mitten wir im Leben sind

7 Mitten wir im Leben sind mit dem Tod
umfängen.

Wen such'n wir, der Hilfe tu, daß wir Gnad
erlangen?

Das bist du, Herr, alleine. Uns reuet unsre
Missetat, die dich, Herr, erzürnet hat.

Heiliger Herre Gott, heiliger starker Gott,
heiliger barmherziger Heiland, du ewiger Gott,
lass uns nicht versinken in des bitteren Todes
Not. Kyrie eleison.

Mitten in dem Tod anfight uns der Höllen
Rachen. Wer will uns aus solcher
Not frei und ledig machen? Das tust du, Herr,
alleine.

Es jammert dein Barmherzigkeit unsre Sünd und
großes Leid.

Heiliger Herre Gott, heiliger starker Gott,
heiliger barmherziger Heiland, du ewiger Gott,
lass uns nicht verzagen
vor den tiefen Höllen Glut. Kyrie eleison.

Mitten in der Höllen Angst unsre Sünd uns
treiben.

Wo solln wir denn fliehen hin, da wir mögen
bleiben?

Zu dir, Herr Christ, alleine. Vergossen ist dein
teures Blut, das genug für die Sünde tut.

Heiliger Herre Gott, heiliger starker Gott,
heiliger barmherziger Heiland, du ewiger Gott,
lass uns nicht entfallen
von des rechten Glaubens Trost. Kyrie eleison.

Jesus, meine Zuversicht

CHOR

8 Jesus, meine Zuversicht, mein Erlöser ist im
Leben, dieses weiß ich; sollt ich nicht mich dem
Tode ganz ergeben,
ob das Gras, das mich einst deckt, mein zu
schwaches Herz erschreckt.

SOLI

9 Jesus, mein Erlöser lebt,
ich werd' auch das Leben schauen, sein, wo er
vollendet lebt,
und es sollte mir noch grauen? Er ist der
Gemeinde Haupt, ewig sein, der an ihn glaubt.

CHOR

10 Ich bin durch der Hoffnung Band zu genau mit
ihm verbunden.
Er, der selbst den Tod empfand, stärkt mich in
den letzten Stunden, führt mich auf der eb'nen
Bahn und nimmt mich in Ehren an.

ARIA

11 Meine Hülle ist nur Staub,
sie nur sinkt zurück zum Staube. Nie wirst du
des Todes Raub,
du mein Geist, o sel' ger Glaube. Heil mir, mein
Erlöser lebt,
der mich einst zu sich erhebt. O, der hohen
Zuversicht,
nicht beugt meine Hoffnung nieder. Jesus lebt,
ist storben nicht,
meine Seele kehret wieder, siegend über Tod und
Grab, zu dem Schöpfer, der sie gab.

CHOR

12 Halleluja. Amen.

3 Motets Op.69

'Herr, nun lässest du deinen Diener'

13 Herr, nun lässest du einen Diener in Frieden
fahren, wie du verheißen hast.
Denn mein Auge hat deinen Heiland gesehn,
den du bereitet vor allen Völkern,
dass er ein Licht sei den Heiden, und zu
Preis und Ehre deines Volkes Israel.
Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem
heiligen Geist.
Wie es war zu Anfang, jetzt und immerdar und
von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Amen.

Jauchzet dem Herrn, alle Welt

14 Jauchzet dem Herrn, alle Welt!
Dient dem Herrn mit Freuden und kommet vor
sein Angesicht mit Frohlocken!
Er ist Gott, unser Herr, er hat uns gemacht und
nicht wir selbst,
zu seinem Volke und zu Schafen seiner
Weide.
O geht zu seinen Toren ein mit Danken, zu seinen
Vorhöfen mit Loben und lobet seinen Namen!
Denn der Herr ist freundlich und seine Gnad
und Wahrheit waltet ewig.
Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem
heiligen Geiste.
Wie es war zu Anfang, jetzt und immerdar und
von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Mein Herz erhebet Gott, den Herrn

(Magnificat; Lukas 1, 46b-55)

15 Mein Herz erhebet Gott, den Herrn, und es
freuet sich mein Geist Gottes, meines Heilandes.
Denn er hat die Niedrigkeit seiner Magd
freundlich angesehen.
Sieh, mich preisen selig alle Kindeskindern von
nun an;

denn er, der da mächtig, dess Name heilig ist,
hat Großes an mir getan.
Und Barmherzigkeit erzeugt der Herr an allen,
die ihn fürchten.
Mit der Gewalt seines Arms
hat er alle zerstreut, die im Herzen hoffärtig
sind;
von ihrem Stuhle stößt er die Gewaltigen, und
richtet auf die, die elend und niedrig sind.
Er erfüllt die Hungrigen alle mit Gütern, und
die Reichen gehen leer von ihm hinweg. Er
gedenket der Barmherzigkeit, und hilft seinem
Diener Israel auf.
Wie er zugesagt mit seinem Worte, Abraham
und seinem Samen ewiglich. Ehre sei dem Vater,
und dem Sohne, und dem heiligen Geist.
Wie es war zu Anfang, jetzt und immerdar, und
von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

3 Psalms Op.78

'Warum toben die Heiden' (Psalm 2)

16 Warum toben die Heiden,
und die Leute reden so vergeblich? Die Könige
im Lande lehnen sich auf, und die Herr'n
ratschlagen miteinander wider den Herrn und
seinen Gesalbten:
„Lasst uns zerreißen ihre Bande, und von uns
werfen ihre Seile!“
Aber der im Himmel wohnt, lachtet ihrer, und
der Herr spottet ihrer.
Er wird einst mit ihnen reden in seinem
Zorn,
und mit seinem Grimm wird er sie schrecken:
„Aber ich habe meinen König eingesetzt auf
meinem heiligen Berge Zion.“

Ich will von einer solchen Weise predigen, dass
der Herr zu mir gesagt hat:
„Du bist mein Sohn heut hab' ich dich gezeugt;
heische von mir, so will ich dir die Heiden zum
Erbe geben,
und der Welt Ende zum Eigentum. Du sollst sie
mit eisernem Szepter zerschlagen,
wie Töpfe sollst du sie zerbrechen.“
So lasset euch nun weisen, ihr Könige, und
lasset euch züchtigen, ihr Richter auf Erden.
Dienet dem Herrn mit Furcht und freuet euch
mit Zittern!
Küsst den Sohn, dass er nicht zürne, und ihr
umkommet auf dem Wege.
Küsst den Sohn; denn sein Zorn wird bald
anbrennen.
Aber wohl allen, die auf ihn trauen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem
heiligen Geiste.
Wie es war im Anfang,
jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu
Ewigkeit. Amen.

'Richte mich Gott' (43. Psalm)

17 Richte mich, Gott, und führe meine Sache wider
das unheilige Volk
und errette mich von den falschen und bösen
Leuten.
Denn du bist der Gott meiner Stärke, warum
verstößest du mich?

Warum lässest du mich so traurig gehen, wenn
mein Feind mich drängt?
Sende dein Licht und deine Wahrheit,
dass sie mich leiten zu deinem heiligen Berge

und zu deiner Wohnung.
Dass ich hinein gehe zum Altar Gottes,
zu dem Gott, der meine Freude und Wonne ist,
und dir, Gott, auf der Harfe danke, mein Gott.
Was betrübst du dich, meine Seele, und bist so
unruhig in mir? Harre auf Gott!
Denn ich werde ihm noch danken, dass er
meines Angesichts Hilfe und mein Gott ist.

'Mein Gott, warum hast du mich verlassen' (Psalm 22)

18 Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich
verlassen? Ich heule, aber meine Hilfe ist fern.
Mein Gott, des Tages rufe ich, so antwortest du
nicht;
und des Nachts schweige ich auch nicht. Aber
du bist heilig, der du wohnest unter dem Lobe
Israels.
Unsre Väter hofften auf dich; und da sie hofften,
halfest du ihnen aus.
Zu dir schrieen sie und wurden errettet; sie
hofften auf dich und wurden nicht zu Schanden.
Ich aber bin ein Wurm und kein Mensch,
ein Spott der Leute und Verachtung des Volks.
Alle, die mich sehen, spotten meiner, sperren das
Maul auf und schütteln den Kopf:
Er klage es dem Herrn, der helfe ihm aus und
errette ihm, hat er Lust zu ihm.
Ich bin ausgeschüttet wie Wasser, alle meine
Gebeine haben sich getrennt.
Mein Herz ist in meinem Leibe wie
zerschmolzenes Wachs.
Meine Kräfte sind vertrocknet wie eine Scherbe,
und meine Zunge klebt am Gaumen; und du
legst mich in des Todes Staub.

Denn Hunde haben mich umgeben, und der
Bösen Rotte hat sich um mich gemacht; sie
haben meine Hände und Füße durchgraben.
Sie teilten meine Kleider unter sich, und werfen
das Los um mein Gewand.
Aber du, Herr, sei nicht ferne. Meine Stärke, eile
mir zu helfen.
Errettet meine Seele vom Schwert, meine
Einsame von den Hunden.
Hilf mir aus dem Rachen des Löwen, und
errette mich von den Einhörnern.

Ich will deinen Namen predigen meinen
Brüdern, ich will dich in der Gemeinde rühmen.

Rühmet den Herrn, die ihr ihn fürchtet!
Es ehre ihn aller Same Jakobs, und vor ihm
scheue sich aller Same Israels.
Denn er hat nicht verachtet noch verschmäht
das Elend der Armen,
und sein Antlitz nicht vor ihm verborgen, und
da er zu ihm schrie, hörte er es.

Dich will ich preisen in der großen Gemeinde; ich
will meine Gelübde bezahlen vor denen, die ihn
fürchten.
Die Elenden sollen essen, dass sie satt werden;
und die nach dem Herrn fragen, werden ihn
preisen;
euer Herz soll ewiglich leben.
Es werde gedacht aller Welt Ende, dass sie sich
zum Herrn bekehren,
und vor ihm anbeten alle Geschlechter der
Heiden. Denn der Herr hat ein Reich, und er
herrscht unter den Heiden.

PERFORMERS

Choir: # = Mitten wir im Leben sind
+ = Aus tiefer Not, Jesus meine Zuversicht
* = Drei Motetten Op.69
§ = 3 Psalms Op.78

Soprano: Bettina Arias+, Julie Barron#§, Sandra Bernhardt+, Anja Bittner+, Florence Bruggey+, Judith Erb, Beate Feuerstein- Weber+, Marietta Fischesser, Heike Heilmann#, Anne Hellmann+, Anne-Kathrin Herzog, Katharina Hirsch, Natalie Kopp, Barbara Mehr+, Martha Schmidt#§, Corinna Staschewski§#, Almut Stümke, Birgit Wegemann§#

Alto: Tanja Bauer+#§, Anne Bierwirth+*, Veronique Espitalier+, Veronika Jensovska+#§, Alena Leja, Christine Lichtenberg, Birgit Meyer#+§, Judith Ritter#§, Barbara 'Werner+, Gabriele Wunderer#*§

Tenor: Arno Deparade+, Rolf Ehlers+, Gerhard Hölzle#§, Jörg M. Krause*, Dan Martin#§, Gerhard Nennemann#§, Christian Roß+, Daniel Sans+, Daniel Schreiber+*, Christian M. Specht§, Rochus Trieb#*§, Stefan Weible+, Jens Weiß#*§

Bass: Manfred Bittner§, Christof Fischesser*, Jens Fischesser+, Michael Häckel#§, Joachim Hermann#§, Stephan Hess+, Joachim Höchbauer#+§, Georg Irion*, Philip Niederberger+*, Joachim Rösler+*, Johannes Schendel#§, Wilhelm Schwinghammer#, Marcus Stäbler+*

Soloists

Aus tiefer Not: Róbert Morvai, Tenor (3)
Jesus, meine Zuversicht: Anja Bittner, Sopran 1
Alena Leja, Sopran 2,
Birgit Meyer, Alt Daniel Sans, Tenor Manfred Bittner, Bass

COMPACT DISC 7

Choralharmonisierungen for 4-part mixed choir Vom Himmel hoch

- 1 Vom Himmel hoch, da komm ich her, ich bring euch gute neue Mär.
Der guten Mär bring ich so viel, davon ich sing' n und sagen will.

Euch ist ein Kindlein heut geborn, von einer Jungfrau auserkoren,
ein Kindlein, so zart und fein,
das soll euer Freud und Wonne sein. Es ist der Herr Christ, unser Gott, der will euch führn aus aller Not.

Er will euer Heiland selber sein, allen Sünden machen rein.

Er bringt euch alle Seligkeit, die Gott der Vater hat bereit, dass ihr mit uns im Himmelreich sollt leben nun und ewiglich.

Das Deutsche Gloria

- 2 Allein Gott in der Höh sei Ehr
Und Dank für seine Gnade,
darum dass nun und nimmermehr uns rühren kann kein Schade;
ein Wohlgefall'n Gott an uns hat, nun ist groß Fried ohn Unterlass, all Fehd hat nun ein Ende.

Wir loben, preis'n anbeten dich: Für deine Ehr wir danken,
dass du, Gott Vater, ewiglich regier ohn alles Wanken,
ganz ungemess'n ist deine Macht,
fort g'schieht, was dein Will hat bedacht. Wohl uns des feinen Herren!

O Jesu Christ, ohn eingebor'n Deines himmlischen Vaters Versöhner der', die warn verlor'n, du Stiller unsers Haders,
Lamm Gottes, heilger Herr und Gott: Nimm an die Bitt von unsrer Not, erbarm dich unser aller!

O Heilger Geist, du höchstes Gut, du allerheilsamst Tröster,
vor's Teufels G'walt fortan behüt, die Jesus Christ erlöset
durch große Mart'r und bitterm Tod; abwend all unsern Jamm'r und Not; darauf wir uns verlassen.

Wie schön leuchtet der Morgenstern

- 3 Wie schön leuchtet der Morgenstern
Voll Gnad und Wahrheit von dem Herrn
Uns herrlich aufgegangen.
Du Sohn Davids aus Jakobs Stamm, mein König und mein Bräutigam,
du hältst mein Herz gefangen.
Lieblich, freundlich, schön und prächtig, groß und mächtig, reich an Gaben,
hoch und wunderbar erhaben.

Du meine Perl, du werthe Kron, wahr' Gottes und Marien Sohn, ein König hochgeboren!
Mein Kleinod du, mein Preis und Ruhm, dein ewig Evangelium,
das hab ich mir erkoren.
Herr, dich such ich. Hosianna. Himmlisch Manna, das wir essen, deiner kann ich nicht vergessen.

Von Gott kommt mir ein Freudenschein, wenn du mich mit den Augen dein
gar freundlich tust anblicken. Herr Jesu, du mein trautes Gut,

dein Wort, dein Geist, dein Leib und Blut mich innerlich erquicken.

Nimm mich freundlich in dein Arme
Und erbarme dich in Gnaden.
Auf dein Wort komm ich geladen.

Stimmt die Saiten in Cythara Und lasst die süße
Musica Ganz freudenreich erschallen, das ich
möge mit Jesus Christ,
der meines Herzens Bräutigam ist, in steter Liebe
wallen.
Singet, springet, jubilieret, triumphieret, dankt
dem Herrn. Groß ist der König der Ehren.

Kyrie in C (1823)

- 4 Kyrie eleison.
5 Christe eleison.
6 Kyrie eleison.

Jube Domine (1822)

- 7 Jube Domne, benedicere.
Noctem quietam et finem perfectum Concedat
nobis Dominus omnipotens. Amen.
Fratres: Sobrii estote, et vigilate: Quiq
adversarius vester diabolus, tamquam leo
rugiens circuit, quaerens quem devoret:
cui resistite fortes in fide.
Tu autem, Domine, miserere nobis.

Cantique pour l' Eglise Wallonne de Francfort

- 8 Venez et chantez les louanges de ce Christ chanté
par les anges, et par eux toujours adoré; pour
nous tirer de la misère, il s'est fait enfant de
colère: pour nos forfaits il fut navré.

2 English Psalms

Psalm 5

- 9 Lord hear the voice of my complaint, accept my
secret pray'.
On thee alone, my King, my God, will I for help
repair.
Thou in the morn my voice shall hear and with
the dawning day,
to thee devoutly I'll look up, to thee devoutly
pray.
For thou the wrongs that I sustain, canst never,
Lord approve;
Who from thy sacred dwelling-place, All evil
dost remove.
Not long shall stubborn fools remain,
Unpunish'd in thy view:
All such as act unrighteous things, Thy
vengeance shall pursue.
The sland' ring tongue, O God of truth, By thee
shall be destroy'd;
Whor hat'st alike the man in blood, And in
deceit emply'd.
But when thy boundless grace shall me, To thy
lov'd courts restore,
On thee I'll fix my longing eyes, And humbly
there adore.

Psalm 31

- 10 Defend my Lord from shame,
for still I trust in thee, as just in thee, as just and
righteous is thy name from danger set me free.
Bow down thy gracious ear and speedy succour
send,
as thou my steadfast rock appear to shelter and
defend!
Since thou, when foes oppress, Ma rock and
fortress art,
To guide me forth from this distress, Thy
wonted help impart.

Release me from the snare, Which they have
closely laid: Since I, o God my strength, Repair
to thee alone, for aid.
To thee, the God of Truth, my life, and all that's
mine,
(For thou presev'dst me from my youth) I
willingly resign.
All vain designs I hate,
Of those that trust in lies,
And still my soul, in ev'ry state, To God for
succour flies.

7 Psalms

Psalm 2

- 11 Worauf ist doch der Heiden Tun gestellt? Was
toben sie in ihren tollen Sinnen?
Was denken doch die Völker aller Welt?
Vergeblich und unnütz Ding sie beginnen. Die
König' auf der Erd zuhauf sich finden, die
Fürsten halten miteinander Rat und sich wider
den Herren hart verbinden,
und wider, den, den er gesalbet hat.

Psalm 24

- 12 Dem Herrn der Erdkreis zusteht und was
darauffen wohnt
und geht und in seim 'Zirkel wird beschlossen.
Sein' Grund er hat gesetzt ins Meer, denselben
auch rings umher
mit Flüsschen fein gemacht umflossen.

Psalm 31

- 13 Auf dich setz ich, Herr, mein Vertrauen, verlass
mich nimmermehr in Schanden und Unehr,
lass deine Gütigkeit mich schauen.
Und mich aus allen Nöten durch dein Güt tu
erretten.

Psalm 91

- 14 Wer in der Allerhöchsten
Hut und Schutze seiner Gnaden wie einem
Schatten wohnen tut, bewahrt für allen Schaden.
Derselb fürwahr wohl kühnlich spricht:
„Gott ist mein Burg und Feste.
Er ist mein Trost und Zuversicht, er tut bei mir
das Beste“.

Psalm 93

- 15 Gott als ein König gwaltiglich regiert, mit
Herrlichkeit geschmückt, mit Kraft geziert,
die Welt er also fest gesetzt hat,
dass sie nicht weichen kann von ihrer Statt.
Dein Stuhl von Anbeginn gewesen ist,
von Ewigkeit zu Ewigkeit du bist.
Die Wasserströme machen ein Geräusch, die
Wasserwogen wallen auf mit Braus.
Doch wann schon noch so grausam tobt das
Meer und alle Wellen brausten noch so sehr, so
ist es gegen Gott gar nichts geleich, er ist viel
mächtiger im Himmelreich.
Was, du, Herr Gott, durch deine Wort hast
bezeugt, das ist ein rechte Lehr, die niemand
treugt, dein Haus wird sein geziert mit
Heiligkeit, von nun an für und für in Ewigkeit.

Psalm 98

- 16 Nun singt ein neues Lied dem Herrn, er hat
getan groß Wunderwerk. Er hat gesiegt mit
großen Ehr' n durch seines heiligen Armes Stärk,
sein heil uns zu verstehen geb' n, dass wir nicht
sollen zweifeln dran. Und sein' Gerechtigkeit
daneb'n zu allen Völkern sehen la'n.
Er hat ihm la' n zu Herzen geh' n, sein Gnad
und groß Barmherzigkeit, sein Treu und

Wahrheit lassen seh' n, zu schützen Israel allzeit.
Das Heil, das er uns hat gesend' t, hat man
gesehen überall, an
Orten, da die Welt sich end't, drum jauchzet
ihm mit reichem Schall.

Frohlocket ihm und jubiliert, ein schönes
Liedlein singet ihm, anstimmet, schreiet und
psalliert, die Harfen schlägt, erhebt die Stimm,
tut frisch in die Trompeten blas' n, posaunet vor
dem König her, das Meer braus', die Erd
gleichermaß'n, und was auf Erd ist und im
Meer.

Die Wasserström' vor Gott, dem Herrn,
frohlocken ihm all im gemein, sich freuen
wollen, Gott zu ehr' n, die hohen Berg und
harte Stein. Denn er kommt jetzt und zu regier'n
auf Erden das menschlich Geschlecht, wohl er
sein Regiment wird führ'n, und allem Volk
mitteilen recht.

Psalm 100

- 17 Ihr Völker auf der Erde all', dem Herren jauchzt
und singt mit Schall und dienet ihm mit
Fröhlichkeit, tret' her für ihn und freudig seid.
Wißt, dass er sei der wahre Gott, der uns ohn
uns geschaffen hat, wir aber sein arme Gemein
und seiner Weide Schäflein sein. Nun geht zu
seinen Toren ein, zu danken ihm von Herzen
rein. Kommt in sein Vorhof mit Gesang, sagt
seinem Namen Lob und Dank.
Denn er, der Herr, sehr freundlich ist, sein Güte
währt zu aller Frist, seine Zusage und seine
Wahrheit wehrt für und für in Ewigkeit.

13 Psalm Motets

Ich weiche nicht von deinen Rechten

- 18 Ich weiche nicht von deinen Rechten, denn du
hast mich unterwiesen.

Deine Rede präg ich meinem Herzen ein

- 19 Deine Reden präg ich in meinem Herzen ein, auf
dass ich wider dich nicht sündige.

Ich will den Herrn nach seiner Gerechtigkeit preisen

- 20 Ich will den Herrn nach seiner Gerechtigkeit
preisen, des Höchsten Namen Jehoven
lobsingen.

Tag für Tag sei Gott gepriesen

- 21 Tag für Tag sei Gott gepriesen.
Er gibt dem Volke Reich und Macht. Es loben
ihn Himmel und Erde.

Gott, du bist unsre Zuversicht

- 22 Gott, du bist unsre Zuversicht und Stärke, eine
Hilfe in den großen Nöten, die uns treffen
haben.
Darum fürchten wir uns nicht, wenn gleich die
Welt unterginge
und die Berge mitten ins Meer sanken.

Die Himmel erzählen die Ehre Gottes

- 23 Die Himmel erzählen die Ehre Gottes. Und die
Feste verkündigt seiner Hände Werk.

Ein Tag sagt es dem andern

- 24 Ein Tag sagt es dem andern, und eine Nacht tut
es kund der andern.
Es ist keine Sprache noch Rede, da man nicht

ihre Stimme höre.

Und ihre Schnur geht aus in alle Lande und ihre
Rede an der Welt Ende.

Er hat der Sonne eine Hütte gemacht

- 25 Er hat der Sonne eine Hütte gemacht. Und die
selbige gehet heraus wie ein
Bräutigam aus seiner Kammer.
Und freuet sich wie ein Held zu laufen den
Weg.

Das Gesetz des Herrn ist ohne Wandel

- 26 Das Gesetz des Herrn ist ohne Wandel und
erquicket die Seele.

Jauchzet Gott, alle Lande

- 27 Jauchzet Gott, alle Lande.
Lobsinget zu Ehren seinem Namen. Rühmet ihn
herrlich.

Gelobet sei Gott

- 28 Gelobet sei Gott,
der mein Gebet nicht verwirft, noch seine Güte
von mir wendet.

PERFORMERS

Choir

* = Choral-Harmonisierungen, 2 English
Psalms, Lobwasser-Psalmen, Cantique pour
L'Eglise Wallone
= Kyrie in C, Jube Domne
+ = 13 Psalmmotetten

Soprano:

Bettina Arias+, Julie Barron#, Sandra
Bernhardt+, Anja Bittner+, Florence Bruggey+,
Judith Erb*, Beate Feuerstein-Weber+, Marietta
Fischesser, Heike Heilmann#, Anne Hellmann+,
Anne-Kathrin Herzog*, Katharina Hirsch,
Natalie Kopp*, Barbara Mehr+, Martha
Schmidt#, Corinna Staschewski#, Almut
Stümke*, Birgit Wegemann#

Alto:

Tanja Bauer#+, Anne Bierwirth*+, Veronique
Espitalier+, Veronika Jensovská#+, Alena Leja,
Christine Lichtenberg*, Birgit Meyer, Judith
Ritter#, Barbara 'Werner+, Gabriele
Wunderer*#

Tenor:

Arno Deparade+, Rolf Ehlers+, Gerhard
Hölzle#, Jörg M. Krause*, Dan Martin#,
Gerhard Nennemann#, Christian Roß+, Daniel
Sans+, Daniel Schreiber*+, Christian M. Specht,
Rochus Triebs*#, Stefan Weible+, Jens Weiß*#

Bass:
Manfred Bittner, Christof Fischesser*, Jens
Fischesser+, Joachim Hermann#, Michael
Häckel#, Stephan Hess+, Joachim
Höchbauer#+, Georg Irion*, Philip
Niederberger*+, Joachim Rösler*+, Johannes
Schendel#, Wilhelm Schwinghammer#, Marcus
Stäbler*+

Soloists

Soprano:
Bettina Arias (28: Chor 2, S2), Anja Bittner
(24,25; 28: Chor 1,S 2), Florence Bruggey (28:
Chor 2, S1), Marietta Fischesser (28: Chor 1,
S2), Birgit Wegemann (4-6, 7)

Alto:
Anne Bierwirth (28: Chor 2), Veronika
David Jensovska (25), Alena Leja (4-6, Alt
1; 28: Chor 1), Birgit Meyer (24), Gabriele
Wunderer, (4-6, Alt 2; 7)

Tenor:
Gerhard Hölzle (7), Róbert Morvai (25),
Gerhard Nennemann (4-6)

Bass:
Manfred Bittner (4-6, 7, 25)

Philipp Hagemann, cello
Alice Duskova, organ

COMPACT DISC 8

**3 Motets Op.39 for women's choir and organ
Veni Domine**

1 Veni Domine et nolitardare! Relaxa facinora
plebi tuae
et revocar dispersos in terram tuam. Excita
Domine potentiam
et veni ut salvos nos facias. Veni Domine et
nolitardare!

2-3 Laudate pueri

Laudate pueri Dominum, laudate nomen
Domine. A solis ortu usque ad occasum
Laudabile nomen domini Excelsus super
omnes gentes dominus Et super caelos gloria
eius
Quis sicut dominus deus noster
Qui in altis habitat Et humilia respicit in caelo
et un terra
Suscitans a terra inopem
Et de stercore erigens pauperem Ut collocet
eum cum principibus Cum principibus populi sui
Qui habitare facit sterilem in domo
Matrem filiorum laetantem Amen.

Surrexit pastor bonus

CHORUS

4 Surrexit pastor bonus, qui animam suam
posuit pro ovibus suis.
Et pro grege suo moribi gnatus est. Alleluja.

DUETTO

5 Tulerunt dominum meum, tulerunt et nescio
ubi posuerunt eum.
Si tu sustulisti eum, dicito mihi et ego tollam.

SOLO UND CHORUS

6 Surrexit Christus spes mea. Braecedet vos in
Galilaeam. Alleluja!

Hebe deine Augen auf

7 Hebe deine Augen auf zu den Bergen, von
welchen dir Hilfe kommt.
Deine Hilfe kommt vom Herrn,
der Himmel und Erde gemacht hat.
Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und
der dich behütet, schläft nicht.

O beata et benedicta

8 O beata et benedicta et gloriosa trinitas,
pater et filius et spiritus sanctus. Alleluja.

9-12 Vespergesang 'Adspice Domine' Op.121

Adspice Domine de sede sancta tua et cogita
de nobis.
Inclina Deus meus aurem tuam, et audi.
Aperi oculos tuos et vide tribulationem
nostram.
Qui regis Israel intende,
qui deducis velut ovem Joseph,
qui sedes super Cherubim, intende. Gloria
patri et filio
et spiritui sancto.
O lux beata, trinitas et principalis unitas,
iam sol recedit igneus infunde lumen
cordibus.
Te mane laudem carmine, te deprecemur
vespere,
te nostra duplex gloria per cuncta laudet
saecula.

Zwei geistliche Männerchöre Op.115

Beati mortui/Selig sind die Toten

13 Beati mortui in Domino morientes deinceps.
Dicit enim spiritus, ut requiescant a laboribus
suis
et opera illorum sequuntur ipsos.

Periti autem/ Es strahlen hell die Gerechten

14 Periti autem fulgebunt ut fulgor aethereus.
Quique multos reddiderunt iustos erunt
stellarum similes,
in omnem aeternitatem.

Trauergesang Op.116

15 Sahst du ihn hernieder schweben in der
Morgenröte Lichtgewand?
Palmen strahlten in des Engels Hand;
sein Berühren trenn des Geistes Leben von der
Erdenhülle schwerem Band.
Wem, o Engel, rufet dein Erscheinen?
Sag, wem gilt dein Flug so ernst und hehr? Was
erblick ich! Aller Augen weinen,
ach, ihr Lieblich ist nicht mehr!
Lächelnd schlief er ein, des Himmels Frieden
strahlt vom viel geliebten Angesicht,
und die Mien', in der sein Geist hienieden sich
verklärt, verschließ ihn sterbend nicht.

Jauchzet dem Herrn, alle Welt (Psalm 100)

16 Jauchzet dem Herrn, alle Welt!
Dienet dem Herrn mit Freuden, kommt vor sein
Angesicht mit Frohlocken.
Erkennt, dass der Herr Gott ist.
Er hat uns gemacht, und nicht wir selbst, zu

seinem Volk und zu Schafen seiner Weide. Gehet zu seinen Toren ein mit Danken, zu seinen Vorhöfen mit Loben. Danket ihm, lobet seinen Namen. Denn der Herr ist freundlich, und seine Gnade währet ewig und seine Wahrheit für und für.

Denn er hat seinen Engeln (Psalm 91)

17 Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.

Zum Abendsegen

18 Herr, sei gnädig unserm Flehn und erfülle uns mit deinem Geist. Herr, sei gnädig unserm Flehn und schreib in unser Herz dein Gebot. Herr, sei gnädig unserm Flehn, Herr, erhöre uns.

PERFORMERS

Chor Frauenchöre

Soprano: Bettina Arias, Sandra Bernhardt, Anja Bittner, Florence Bruggey, Beate Feuerstein-Weber, Marietta Fischesser, Anne Hellmann, Katharina Hirsch, Barbara Mehr

Alto: Tanja Bauer, Anne Bierwirth, Veronique Espitalier, Alena Leja, Birgit Meyer, Veronika Jensovska, Barbara Werner

+ = Vespergesang
= Zwei geistliche Männerchöre op. 115

Tenor:

Arno Parade+, Rolf Ehlers+, Christian M. Specht, Jörg M. Krause#, Christian Roß+, Daniel Sans+, Daniel Schreiber, Rochus Triebs#, Stefan Weible+, Jens Weiß#

Bass:

Manfred Bittner, Christof Fischesser#, Jens Fischesser+, Stephan Hess+, Joachim Höchbauer+, Georg Irion#, Philip Niederberger, Marcus Stäbler, Joachim Rösler

Tutti

Soprano:

Judith Erb, Marietta Fischesser, Anne- Kathrin Herzog, Katharina Hirsch, Natalie Kopp, Almut Stümke

Alto:

Anne Bierwirth, Alena Leja, Christine Lichtenberg, Birgit Meyer, Gabriele Wunderer

Tenor:

Jörg M. Krause, Daniel Schreiber, Christian M. Specht, Rochus Triebs, Jens Weiß

Bass:

Manfred Bittner, Christof Fischesser, Georg Irion, Philip Niederberger, Joachim Rösler, Marcus Stäbler

Soloists

Soprano:

Anja Bittner (3. S1; 4-6, S2), Marietta Fischesser (3. S2; 4-6, S1)

Alto:

Alena Leja, (4.-6. A1) Birgit Meyer (3, 4-6, A2)

Adspice Domine

Daniel Sans, Tenor 1
Stefan Weible, Tenor 2
Stephan Hess, Bass 1 (10)
Philipp Niederberger Bass 1 (11, 12) Manfred Bittner, Bass

Choul-Won Pyun, double bass

Alice Duskova, organ

Philipp Hagemann, cello